

 **Bundeskanzleramt**

Bundesministerin für Frauen,
Familie, Jugend und Integration

[bundeskanzleramt.gv.at](https://www.bundeskanzleramt.gv.at)

MMag. Dr. Susanne Raab
Bundesministerin für Frauen, Familie,
Jugend und Integration

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.663.222

Wien, am 22. November 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Krainer, Kolleginnen und Kollegen haben am 22. September 2021 unter der Nr. **7917/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Informationssicherheitssysteme“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 44:

- 1. Welche Vorschriften bilden den Rahmen für die sichere Behandlung von Informationen im Wirkungsbereich Ihres Ressorts?*
- 2. Findet die Geheimschutzordnung des Bundes in Ihrem Ressort Anwendung?*
- 3. Findet das Informationssicherheitsgesetz in Ihrem Ressort Anwendung?*
- 4. Findet die Verschlusssachenverordnung der Bundesregierung in Ihrem Ressort noch Anwendung?*
- 5. Haben Sie für Ihr Ressort eigenständige Vorschriften erlassen und wenn ja, welche?*
- 6. Findet die ÖNORM S 2450 in Ihrem Ressort Anwendung?*
- 7. Besteht in Ihrem Ressort ein Informationssicherheitssystem einschließlich eines Prozesses zur Schulung, Umsetzung und Kontrolle von Informationssicherheitsvorschriften?*

8. *Wurde dieses System nach ÖNORM S 2450 überprüft?*
9. *Besteht in Ihrem Ressort eine zentrale Koordinationsstelle für Fragen der Informationssicherheit?*
10. *Welche Aufgaben sind dieser Koordinationsstelle zugeteilt?*
11. *Welche Arten bzw. Stufen der Geheimhaltung sehen diese Vorschriften für welche Arten von Dokumenten vor?*
12. *Nach welchen Kriterien erfolgt die Zuordnung von Akten und Unterlagen zu bestimmten Schutzstufen?*
13. *Welche organisatorischen Maßnahmen werden je nach Stufe zum Schutz sensibler Informationen getroffen?*
14. *Welche physischen Maßnahmen werden je nach Stufe zum Schutz sensibler Informationen getroffen?*
15. *Welche persönlichen Maßnahmen werden je nach Stufe zum Schutz sensibler Informationen getroffen?*
16. *Wann fand die letzte Überprüfung des Informationssicherheitssystems in Ihrem Ressort statt?*
17. *Welche Maßnahmen wurden im Zuge dieser Überprüfung empfohlen?*
18. *Wie viele Akten und Unterlagen der Stufe „Eingeschränkt“ (oder vergleichbar) bestehen in der Zentralstelle Ihres Ressorts?*
 - a. *Wie viele davon sind nationalen Ursprungs?*
 - b. *Wie viele davon sind EU-Ursprungs?*
 - c. *Wie viele davon sind NATO-Ursprungs?*
 - d. *Wie viele davon sind anderen Ursprungs und jeweils welcher Organisation zuordenbar?*
19. *Wie viele Akten und Unterlagen der Stufe „Eingeschränkt“ (oder vergleichbar) bestehen in nachgelagerten Dienststellen Ihres Ressorts?*
 - a. *Wie viele davon sind nationalen Ursprungs?*
 - b. *Wie viele davon sind EU-Ursprungs?*
 - c. *Wie viele davon sind NATO-Ursprungs?*
 - d. *Wie viele davon sind anderen Ursprungs und jeweils welcher Organisation zuordenbar?*
20. *Wie viele Akten und Unterlagen der Stufe „Vertraulich“ (oder vergleichbar) bestehen in der Zentralstelle Ihres Ressorts?*
 - a. *Wie viele davon sind nationalen Ursprungs?*
 - b. *Wie viele davon sind EU-Ursprungs?*
 - c. *Wie viele davon sind NATO-Ursprungs?*

- d. *Wie viele davon sind anderen Ursprungs und jeweils welcher Organisation zuordenbar?*
21. *Wie viele Akten und Unterlagen der Stufe „Vertraulich“ (oder vergleichbar) bestehen in nachgelagerten Dienststellen Ihres Ressorts?*
- a. *Wie viele davon sind nationalen Ursprungs?*
- b. *Wie viele davon sind EU-Ursprungs?*
- c. *Wie viele davon sind NATO-Ursprungs?*
- d. *Wie viele davon sind anderen Ursprungs und jeweils welcher Organisation zuordenbar?*
22. *Wie viele Akten und Unterlagen der Stufe „Geheim“ (oder vergleichbar) bestehen in der Zentralstelle Ihres Ressorts?*
- a. *Wie viele davon sind nationalen Ursprungs?*
- b. *Wie viele davon sind EU-Ursprungs?*
- c. *Wie viele davon sind NATO-Ursprungs?*
- d. *Wie viele davon sind anderen Ursprungs und jeweils welcher Organisation zuordenbar?*
23. *Wie viele Akten und Unterlagen der Stufe „Geheim“ (oder vergleichbar) bestehen in nachgelagerten Dienststellen Ihres Ressorts?*
- a. *Wie viele davon sind nationalen Ursprungs?*
- b. *Wie viele davon sind EU-Ursprungs?*
- c. *Wie viele davon sind NATO-Ursprungs?*
- d. *Wie viele davon sind anderen Ursprungs und jeweils welcher Organisation zuordenbar?*
24. *Wie viele Akten und Unterlagen der Stufe „Streng Geheim“ (oder vergleichbar) bestehen in der Zentralstelle Ihres Ressorts?*
- a. *Wie viele davon sind nationalen Ursprungs?*
- b. *Wie viele davon sind EU-Ursprungs?*
- c. *Wie viele davon sind NATO-Ursprungs?*
- d. *Wie viele davon sind anderen Ursprungs und jeweils welcher Organisation zuordenbar?*
25. *Wie viele Akten und Unterlagen der Stufe „Streng Geheim“ (oder vergleichbar) bestehen in nachgelagerten Dienststellen Ihres Ressorts?*
- a. *Wie viele davon sind nationalen Ursprungs?*
- b. *Wie viele davon sind EU-Ursprungs?*
- c. *Wie viele davon sind NATO-Ursprungs?*
- d. *Wie viele davon sind anderen Ursprungs und jeweils welcher Organisation zuordenbar?*

26. *Wie viele Personen in der Zentralstelle Ihres Ressorts sind zum Zugriff auf Informationen der Stufe „Eingeschränkt“ berechtigt?*
27. *Wie viele Personen in der Zentralstelle Ihres Ressorts sind zum Zugriff auf Informationen der Stufe „Vertraulich“ berechtigt?*
28. *Wie viele Personen in der Zentralstelle Ihres Ressorts sind zum Zugriff auf Informationen der Stufe „Geheim“ berechtigt?*
29. *Wie viele Personen in der Zentralstelle Ihres Ressorts sind zum Zugriff auf Informationen der Stufe „Streng geheim“ berechtigt?*
30. *Wie viele Personen in nachgelagerten Dienststelle Ihres Ressorts sind zum Zugriff auf Informationen der Stufe „Eingeschränkt“ berechtigt?*
31. *Wie viele Personen in nachgelagerten Dienststelle Ihres Ressorts sind zum Zugriff auf Informationen der Stufe „Vertraulich“ berechtigt?*
32. *Wie viele Personen in nachgelagerten Dienststelle Ihres Ressorts sind zum Zugriff auf Informationen der Stufe „Geheim“ berechtigt?*
33. *Wie viele Personen in nachgelagerten Dienststelle Ihres Ressorts sind zum Zugriff auf Informationen der Stufe „Streng Geheim“ berechtigt?*
34. *Wie vielen externen Personen wurde der Zugriff auf besonders geschützte Informationen der verschiedenen Schutzstufen Ihres Ressorts gewährt und aus welchem jeweiligen Grund?*
35. *Welche technischen Vorkehrungen werden je nach Stufe für den Schutz sensibler Informationen, die elektronisch verarbeitet werden, getroffen?*
36. *Wie viele Personen Ihres Kabinetts sind berechtigt, auf Informationen welcher Schutzstufe zuzugreifen?*
37. *Wurden Sie selbst über den sicheren Umgang mit Informationen der jeweiligen Schutzstufe belehrt?*
38. *Wie viele Personen in der Zentralstelle Ihres Ressorts haben Zugriff auf das Extranet des Rates?*
39. *Wie viele Personen in nachgelagerten Dienststellen Ihres Ressorts haben Zugriff auf das Extranet des Rates?*
40. *Wie viele externe Personen haben im Wirkungsbereich des Ressorts Zugriff auf das Extranet des Rates?*
41. *Wie viele Personen in der Zentralstelle Ihres Ressorts haben Zugriff auf das Extranet-R des Rates der EU?*
42. *Wie viele Personen in nachgelagerten Dienststellen Ihres Ressorts haben Zugriff auf das Extranet-R des Rates der EU?*
43. *Wie viele externe Personen haben im Wirkungsbereich des Ressorts Zugriff auf das Extranet-R des Rates?*

44. Wie viele Personen im Wirkungsbereich Ihres Ressorts haben Zugriff auf ein Tempest-Netzwerk und zu welchem Zweck?

Ich darf auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 7922/J vom 22. September 2021 durch den Bundeskanzler verweisen.

MMag. Dr. Susanne Raab

